

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Autor(en): **Karrer, P.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **107 (1926)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Etat nominatif 85, dont 67 membres de la S. H. S. N. Assemblée générale à Aarau, lors de la réunion de la S. H. S. N., le 9 août 1925. Compte-rendu dans les « Actes » de 1925 et dans les « Archives des Sciences physiques et naturelles », XI—XII 1925.

Le président: *P.-L. Mercanton.*

4. Schweizerische Chemische Gesellschaft

(Gegründet 6. August 1901)

Auch im Jahre 1925 hat sich der Mitgliederbestand der Schweiz. Chemischen Gesellschaft etwas vermehrt. Sie hat drei ordentliche Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Zahl der ordentlichen Mitglieder stieg von 721 am 31. Dezember 1924 auf 743 am 31. Dezember 1925 an. Neueintritte erfolgten 55, der Abgang infolge Austritt aus der Gesellschaft, oder infolge Ablebens oder Übertritt zu ausserordentlichen Mitgliedern, bezw. Ehrenmitgliedern betrug 33.

Die Zahl der ausserordentlichen Mitglieder nahm um 13 zu, und ist heute 96. Zusammen mit drei Ehrenmitgliedern hat der Bestand unserer Gesellschaft am 31. Dezember 1925 die Zahl von 842 erreicht.

Den „*Helvetica Chimica Acta*“ sind auch im Jahre 1925 zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten zugeflossen, und ihr Umfang hält sich mit 952 Druckseiten fast auf der Höhe des Vorjahres. Die Kosten der Zeitschrift beliefen sich auf ca. Fr. 20 675. Dank der gewährten Bundessubvention, einer grösseren Zuwendung der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, einer solchen der Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie, und der durch die in der Zeitschrift erschienenen Inserate erzielten Einnahmen, war es möglich, die erheblichen Druckkosten, die durch die Mitgliederbeiträge allein nicht gedeckt werden könnten, zu bestreiten. Wir möchten auch an dieser Stelle den genannten Gebern unsern aufrichtigsten Dank aussprechen.

Die Schweiz. Chemische Gesellschaft hat auch im vergangenen Jahre zwei wissenschaftliche Sitzungen abgehalten. Eine am 24.—25. April in Thun; an dieser beteiligte sich auch die Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie. Anschliessend an die wissenschaftlichen Verhandlungen wurden die Schweiz. Munitionswerkstätten in Wimmis und die Fetthärtungsfabrik Astra in Glockenthal bei Thun besucht.

Die zweite Versammlung unserer Gesellschaft fand anlässlich der Tagung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft im August in Aarau statt.

In Anerkennung der ausserordentlichen Verdienste, welche sich Herr Prof. Dr. Fichter in Basel als Redaktor der „*Helvetica Chimica Acta*“, Herr Dir. Dr. G. Engi in Basel als Schatzmeister der Gesellschaft, und Herr Prof. Dr. Billetter in Neuenburg als Gründer und Förderer der Gesellschaft um diese erworben haben, sind die genannten Herren zu Ehrenmitgliedern ernannt worden.

Der Vorstand, dessen Amtsdauer am 1. April 1926 abgelaufen ist, bestand im verflossenen Jahre aus den Herren Prof. P. Karrer, Zürich,

Präsident; Prof. H. Rivier, Neuchâtel, Vizepräsident; Dir. Dr. G. Engi, Basel, Schatzmeister; Prof. F. Fichter, Basel und Dir. Dr. Détraz, Chippis.

Zum Schlusse ist es uns eine angenehme Pflicht, allen denen, welche in dem verflossenen Jahre zu dem Gedeihen der Gesellschaft beigetragen haben, unsern besten Dank auszusprechen.

Zürich, 27. Februar 1926.

Im Namen des Vorstandes:

P. Karrer.

5. Schweizerische Geologische Gesellschaft

(Gegründet am 12. September 1882 in Linthtal)

Vorstand. Präsident: Dr. A. Jeannet, Neuchâtel; Vizepräsident: Dr. Arn. Heim, Zürich; Sekretär: Dr. P. Beck, Thun; Redaktor: Dr. A. Tobler, Basel; Kassier (nicht Mitglied des Vorstandes): Rob. Hotz, Basel; Beisitzer: Prof. Dr. P. Niggli, Zürich, Prof. Dr. L.-W. Collet, Genève, Dr. E. Gagnebin, Lausanne.

Vertreter im Senat der S. N. G.: Dr. A. Jeannet, Monruz-Neuchâtel; Stellvertreter: Prof. Dr. P. Arbenz, Bern.

Vermögen auf 31. Dezember 1925: Fr. 25,930.66, davon sind Fr. 20,788 unantastbar.

Mitgliederzahl: 408, wovon 68 unpersönliche.

Publikationen: „*Eclogae geologicae Helvetiae*“, Vol. XIX, Nr. 1 und 2, S. 1—504.

Generalversammlung. Die 42. Generalversammlung fand am 9. August in Aarau anlässlich der Jahresversammlung der S. N. G. statt. Nachher führten Dr. A. Amsler eine Exkursion ins Gebiet Bözberg-Herznach und Dr. M. Mühlberg in den Jura zwischen Önsingen und Meltingen. Genauerer Bericht in den „*Eclogae*“, Vol. XIX, Nr. 3, 1926, S. 632 bis 692.

Neuchâtel und *Thun*, den 27. April 1926.

Der Präsident: *A. Jeannet.*

Der Sekretär: *P. Beck.*

6. Schweizerische Botanische Gesellschaft

(Gegründet 1889)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. E. Wilczek, Lausanne; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Ursprung, Freiburg; Sekretär: Prof. Dr. Hans Schinz, Zürich; Quästor: Dr. A. Scherrer, Kreuzlingen; Redaktor: Prof. Dr. W. Rytz, Bern; Beisitzer: Prof. Dr. P. Cruchet, Morges, und Dr. E. Mayor, Perreux.

Vertreter im Senat der S. N. G.: Dr. J. Briquet, Genf; Stellvertreter: Prof. Dr. G. Senn, Basel.

Publikationsorgan: *Berichte der S. B. G.*

Jahresbeitrag: Fr. 10.

1. Herausgabe der *Berichte*. Die Drucklegung des Heftes XXXIV der *Berichte der S. B. G.* ist so weit gediehen, dass das Heft voraussichtlich kurz nach Neujahr wird ausgegeben werden können.